

ABC für Eltern

Die wichtigsten Informationen kurz zusammengefasst.

Arbeitsmaterialien:

Ein angespitzter Bleistift und ein Radiergummi sind im Schulalltag sehr viel Wert. Ohne diese kann Ihr Kind nicht gut lernen. Auch Schreibhefte, Mappen, Sportzeug für den Sportunterricht usw. sind unerlässlich für den Unterricht. Achten Sie bitte zusammen mit Ihrem Kind immer auf Vollständigkeit der Arbeitsmaterialien.

Betreuung:

Die Offene Ganztagschule (OGS) sowie die Verlässliche Schule (VS) bieten angemeldeten Kindern eine Betreuung bis 16 oder 17 Uhr (OGS) bzw. bis 13.30 Uhr (VS). Für weitere Fragen nehmen Sie bitte mit dem Sekretariat auf.

Clown:

Alle vier Jahre kommen Clowns und noch viele andere Attraktionen aus dem Zirkusleben zu uns an die Schule. Dann *werden* wir in unserer Projektwoche zum Zirkus. Im Schuljahr 2021/22 ist es wieder so weit.

Dauerstress:

Um diesen mit Ihrem Kind zu vermeiden stehen Ihnen an unserer Schule die Sozialpädagogin **Fr. Önata für die Schuleingangsphase** und **Hr. Amberge vom Sozialdienst Schule für die 3. und 4. Klasse** beratend zur Seite. Gemeinsam suchen wir nach Lösungen und bewältigen die Herausforderungen des Schulalltags.

Elternsprechtage:

Zwei Mal im Jahr erhalten Sie wichtige Informationen zum Lernstand Ihres Kindes und wir tauschen uns miteinander über Ihr Kind aus und. Natürlich gibt es auch darüber hinaus ausreichend Möglichkeiten in Kontakt mit den Lehrern zu treten, um über Ihr Kind zu reden. Ebenso wichtig sind die regelmäßigen **Elternabende**, an denen Sie wichtige Informationen von den Klassenlehrern über schulische Angelegenheiten erhalten.

Förder- und Förderunterricht:

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten zusätzlich zu dem Regelunterricht an unterschiedlichen Tagen und Stunden Förder- oder Förderunterricht, um die behandelten Themen des Unterrichts entweder zu vertiefen oder ihnen in kleineren Gruppen das bessere Lernen zu ermöglichen.

Förderverein:

Der Förderverein unterstützt die Schule finanziell u.a. in ihren Projekten, bei der Anschaffung zusätzlicher Lern- und Arbeitsmittel und der Gestaltung des Schulgebäudes. Zudem ist er ein aktiver Partner bei der Umsetzung und Organisation von schulischen Veranstaltungen. Mit der Mitgliedschaft im Förderverein schaffen unsere Eltern Grundlagen, um ein gutes Miteinander, eine anregende Lernumgebung und eindruckliche Erlebnisse in der Grundschulzeit unserer Kinder zu ermöglichen.

Gremien:

Im Schulleben gibt es unterschiedliche Gremien, an denen sie Teilnehmen oder in die Sie gewählt werden können, um aktiv das Schulleben mitzugestalten. Dazu gehören die Klassenpflegschaft, die Schulpflegschaft und die Schulkonferenz.

Hausaufgaben:

Sie gehören zum Schulalltag und zum Lernen dazu. Bitte unterstützen Sie ihr Kind, damit es Spaß am Lernen hat. Ihr Kind sollte nicht länger als 30 Minuten am Tag (1. und 2. Klasse) bzw. 45 Minuten/Tag (3. und 4. Klasse) an den Hausaufgaben sitzen. Am Wochenende bekommt Ihr Kind keine Hausaufgaben.

Inklusion:

Wir sind eine Schule des gemeinsamen Lernens. Das bedeutet, dass Kinder mit und ohne besonderen Unterstützungsbedarf in einer Klasse *miteinander* und *voneinander* lernen dürfen.

Juhuuu:

So jubeln wir alle, wenn die Ferien vor der Tür stehen. Die Ferien im Schuljahr 2020/21 sind wie folgt:

Herbstferien	12.10. - 24.10.2020
Weihnachtsferien	23.12. 2020 – 06.01.2021
Osterferien	29.03. - 10.04.2021
Pfingstferien	24.05 - 25.5.2021
Sommerferien	05.07. - 17.08.2021

Krankheiten:

Sollte Ihr Kind einmal krank sein und die Schule nicht besuchen können, bitten wir ab dem zweiten Fehltag um eine Benachrichtigung der Schule. Nach der Genesung geben Sie Ihrem Kind bitte eine schriftliche Entschuldigung mit. Ab dem dritten Fehltag benötigen wir ein Attest vom behandelnden Kinderarzt.

Lernstandserhebung:

In der Schuleingangsphase (1. und 2. Klasse) schreiben die Kinder keine Lernzielkontrollen und bekommen auch keine Noten. Allerdings werden regelmäßig Lernstandserhebungen durchgeführt, um zu sehen, wie weit sie im Lernen sind und welche Förderung sie eventuell benötigen.

Milchbestellung:

Ihr Kind hat die Möglichkeit am Anfang des Monats für einen Monat Milch oder auch Kakao für die Frühstückspause zu bestellen. Die Bestellung erfolgt gesammelt beim Hausmeister zu festgelegten Zeiten, die Ihnen jeweils von den Klassenlehrern mitgeteilt werden. Trotzdem sollte Ihr Kind auch ein weiteres Getränk in gut verschließbaren Flaschen mitbringen. (vorzugsweise Wasser).

Neuer Lebensabschnitt:

Der Einstieg in die Schule ist ein neuer Abschnitt im Leben Ihres Kindes. Besonders am ersten Tag wird es sehr aufgeregt sein. Diesen besonderen Tag feiern wir in diesem Jahr am 13.08.2020. Aufgrund der besonderen Umstände erhalten Sie noch genaue Informationen, auf welche Art die Einschulungsfeier gestaltet wird.

Ordnung:

Wo keine Ordnung ist, herrscht Chaos. Damit wir aber Ordnung und kein Chaos haben, haben wir Regeln, an die sich alle Mitglieder der Schulgemeinschaft halten müssen. Sie wurden sowohl von Lehrern als auch von Kindern und Eltern gemeinsam erarbeitet.

Pausenbrot:

Damit Ihr Kind sich in der Schule gut konzentrieren kann, ist ein gesundes Frühstück sehr wichtig. Am besten essen die Kinder schon zu Hause vor der Schule etwas und nutzen die Frühstückspause für eine weitere Stärkung. Süßigkeiten darf das Kind nicht mitbringen.

Von Montag bis Mittwoch stellen wir Ihrem Kind Obst und Gemüse zur Verfügung.

Quatsch:

„Jetzt fängt der Ernst des Lebens an“ wird so manchen Kindern gesagt, wenn sie zur Schule gehen. Dabei dürfen wir aber nicht vergessen, dass auch Quatsch machen und Spaß haben zum (Schul-)Leben dazugehören, solange niemand dadurch verletzt wird und/oder das Lernen beeinträchtigt wird.

Respekt:

Wir gehen alle respektvoll miteinander um: Der Erwachsene mit dem Kind, das Kind mit dem Erwachsenen, die Lehrer untereinander, die Eltern untereinander, die Lehrer mit den Eltern, die Eltern mit den Lehrern. Wir sind eine Gemeinschaft und bewahren auch in Stresssituationen stets den Respekt voreinander.

Sprechzeiten:

Alle Lehrer haben Sprechzeiten, zu denen Sie nach Terminvereinbarung kommen und in Ruhe über Ihr Anliegen reden können. Vor Unterrichtsbeginn werden keine Gespräche geführt. In dieser Zeit sind die Lehrer für die Schüler da.

Tornister:

Der Tornister Ihres Kindes sollte immer gut aufgeräumt sein, damit es immer alle Arbeitsmaterialien dabei hat und diese auch gut findet. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig den Inhalt des Tornisters mit Ihrem Kind und üben Sie (wenn nötig) das richtige Abheften von Arbeitsblättern und Einräumen von Stiften ins Etui. Auch bereits zu Hause angespitzte Stifte geben Ihrem Kind mehr Zeit zum Lernen in der Schule.

Unterricht:

Unterricht findet zu folgenden Zeiten statt:

1. Stunde	8:00 – 8:45 Uhr
2. Stunde	8:45 – 9:30 Uhr
Pause	9:30 – 9:45 Uhr
Frühstückspause	9:45 – 10:00 Uhr
3. Stunde	10:00 – 10:45 Uhr
4. Stunde	10:50 – 11:35 Uhr
Pause	11:35 – 11:45 Uhr
5. Stunde	11:50 – 12:35 Uhr
6. Stunde	12:40 – 13:25 Uhr

Sollte mal Unterricht ausfallen oder sich etwas ändern, werden Sie über Ihr Kind mit einem Stundenplanzettel, auf dem die Änderungen markiert sind, informiert.

Verantwortung:

Ihr Kind ist nun schon groß und kann viele Dinge ganz selbstständig. Dazu gehört auch nach einiger Zeit der Eingewöhnung den Schulweg eigenverantwortlich zu bewältigen. Trauen Sie Ihrem Kind zu ohne Sie, z.B. mit Freunden, zur Schule zu kommen. Wenn ein Kind zur Schule gebracht wird, verabschieden sich die Eltern spätestens am Schultor. Von dort aus kann jedes Kind alleine bis zur Klasse laufen. So lernt Ihr Kind Verantwortung und Selbstständigkeit.

Wertschätzung:

Ermutigen Sie Ihr Kind zum Lernen und loben Sie es viel. Ihr Kind ist kein Roboter und macht auch mal Fehler – wie wir alle. Nur so kann Ihr Kind Spaß am Lernen entwickeln; auch wenn es mal Schwierigkeiten hat.

Xylophon:

Das ist eins der Instrumente, mit denen bei uns Musik gemacht wird. An der Leythe-Schule wird in Kooperation mit der Musikschule das Projekt JeKids angeboten. Alle Kinder begegnen in vielfältiger Weise der Musik. Im ersten Schuljahr wird einmal wöchentlich eine Musikstunde mit einer Musikpädagogin durchgeführt, die die Kinder spielerisch an die Umsetzung von musikalischen Inhalten heranführt. Später bieten wir auch die Mitwirkung in einem Chor und Instrumentalunterricht an.

Yoga:

Um so entspannt zu sein wie beim Yoga, müssen wir alle miteinander kommunizieren. Es gibt ganz unterschiedliche Arten der Kommunikation mit den Lehrern. Sie können z.B. die gelbe Mappe (Postmappe) nutzen, um den Lehrern über Ihr Kind Briefe zukommen zu lassen oder aber auch das Hausaufgabenheft, in welches sowohl der Lehrer als auch Sie kurze Infos reinschreiben können. Ohne Kommunikation erschweren wir uns alle das Leben.

Zeugnisse:

Zeugnisse gibt es immer am Ende des 1. Halbjahres (3. und 4. Klasse) und am Ende des Schuljahres (alle Klassen). Die 1. und 2. Klassen bekommen ein Berichtszeugnis, die 3. und 4. Klassen bekommen Noten.